



## SOMMER-NEWS+++SOMMER-NEWS+++

### Loser-Karrieren

Sein Steckbrief: 24 Jahre, Schulabbrecher, 4 Jahre Zeitsoldat, Vertrags-Verlängerung hat die Bundeswehr abgelehnt, Gucci-Kleidung, Super-Sonnenbrille, geleaster Mercedes AMG CLA 45, wohnt bei Mama, gelegentliche Arbeit als Türsteher. Hauptaufgabe: mit lauter Musik den Ku'damm rauf und runter fahren und mit durchdrehenden Reifen auf sich aufmerksam machen. Einzige Liebe: das Auto.



Sein Gleichgesinnter: 27 Jahre, abgebrochene Lehre, Hartz IV-Empfänger, Audi A6 mit 3-Liter Turbodiesel, Vorstrafenregister mit Fahrerflucht, fahrlässiger Körperverletzung im Straßenverkehr, wegen besonders schwerem Diebstahl 6 Monate auf Bewährung, unerlaubter Schusswaffenbesitz. Einzige Liebe: das Auto.

Was die Beiden verbindet? Sie fahren nachts Rennen auf der Einkaufsstraße Ku'damm, mit 160 km/h rammen sie eines Abends den Jeep eines Familienvaters, dessen Auto 70 Meter durch die Luft



Foto: ©123RF

fliegt. Der Mann stirbt. Die beiden Raser sind unversehrt. Erste Sorge: wie geht es meinem Auto?

Bleibt die Frage, wie solche Vollidioten ihre teuren Autos bezahlen konnten, den Führerschein noch hatten und wie die milden Richter das jetzt sehen. Wir würden den Zweien neben langen Haftstrafen den Führerschein auf Lebenszeit sperren.

### Krankhaft

Mit gestörtem Blick und hinterfotzigem Lächeln wiederholt er ständig wirre Aussagen über Obergrenzen und einem Unrechtsstaat. 42% der Deutschen möchten laut einer Umfrage, dass Horst Seehofer als Kanzlerkandidat antritt. Der Merkel-Feind möge sich einfach direkt den bundesweiten Wählern stellen. Wird er aber nicht machen. Er hat Angst, Bayern zu verlieren und als Totengräber der CSU in die Geschichte einzugehen.

Wir hatten kürzlich eine Unternehmer-Gesprächsrunde. Keiner würde Seehofer wählen. Man will ja auch in den Firmen keine Verräter an der gemeinsamen Sache haben. Nebenbei: Durch die Merkel-Diffamierungen möchte er – das sagen auch Vertraute – der AfD in Bayern Stimmen abgraben. Wird aber nichts, nach Umfragen kommt die AfD mit 8% der Stimmen auch in Bayern in den Landtag. Was für ein begnadeter Strategie!

### Ängste ernst nehmen

*Diesen Spruch hörte man in McPomm mehrfach in den Wahlberichten. Was für ein Unsinn! In einem Bundesland, in dem man 50 Kilometer fahren muss, um einen Ausländer zu sehen, soll es Angst vor Überfremdung geben? In Peenemünde sagte eine Bürgerin, die vielen Fremden nähmen die Arbeitsplätze und Wohnungen weg. Bürgermeister Barthelmes erklärte eine Minute später, im Ort gäbe es nicht einen einzigen Einwanderer. Und solche Ängste soll man ernst nehmen? AfD und NPD erhielten zusammen über 50% der Stimmen. Da kann man weder Ängste noch Wähler ernst nehmen. Die spinnen, die Pommes!*

Günter Morsbach



## Die skurrile Nachricht

### Ja, es gibt sie, die unglaublichen Gesetze

In Baltimore ist es verboten, Heuballen aus Fenstern des 2. Stocks zu werfen.

Friseure in Waterloo/Nebraska dürfen zwischen 7 Uhr morgens und 7 Uhr abends keine Zwiebeln essen.

In Gary/Indiana ist es untersagt, 4 Stunden lang nach dem Verzehr von Knoblauch ein Kino oder Theater zu besuchen oder öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen.

In der Stadt Lehigh ist es verboten, die Löcher von Doughnuts zu verkaufen.

